

Schwerte

Zwei Integrierte energetische Quartierskonzepte nach KfW 432 für "Ergste-Ost" und "Schwerterheide"



Steingarten im Quartier (ICM)



Versiegelte Flächen (ICM)

- STADTWERKE ALS WEITERLEITUNGSEMPFÄNGER
- KONZEPTION EINER LEITUNGS- GEBUNDENEN UND DEZENTRALEN WÄRMEVERSORGUNG

- MOBILITÄT UND KLIMAFOLGEANPASSUNG
- DIGITALISIERUNG
- AKTEURSBETEILIGUNG
- ENERGETISCHE GEBÄUDESANIERUNG

Projektziel

Angesichts aktueller Entwicklungen in der Energieversorgung, welche sich in den Themen der Energie- und Wärmewende, der Sektorenintegration und der Dekarbonisierung, in Kombination mit einer fortschreitenden Digitalisierung und dem „Internet of Things“ manifestieren, ist es das Ziel des Projektes, zwei integrierte Quartierskonzepte zu erstellen, welche Lösungsansätze für eine ganzheitlich zu betrachtende energetische Quartiersversorgung und -entwicklung sowie Maßnahmen zur organisatorischen Umsetzung durch ein Sanierungsmanagement aufzeigen.

Projektgegenstand

Als lokaler Treiber der Energiewende und Digitalisierung, treten die Stadtwerke Schwerte in der Rolle des Weiterleitungsempfängers als Auftraggeber auf.

Unter Nutzbarmachung von Synergieeffekten werden im parallelisierten Prozess zwei energetische Quartierskonzepte für Teile des Stadtgebiets Schwerte erstellt. Die Quartiere Ergste-Ost und Schwerterheide sind 1,1 und 1,5 km² groß und überwiegend durch Wohnnutzung mit vornehmlich Ein- und Zweifamilienhäusern sowie vereinzelt Mehrfamilienhäusern geprägt, weisen aber auch energieverbrauchsintensive Areale mit Industrie und Gewerbe auf.

Inhaltliche Schwerpunkte sind neben allgemeinen Belangen des Klimaschutzes insbesondere die Prüfung einer neuen Wärmeversorgungsstruktur. Letzteres umfasst eine Konzeption leitungsgebundener sowie dezentraler Wärmeversorgung für beide Quartiere. Darüber hinaus werden als zentrale Themen die Bereiche erneuerbare Energien, Mobilität sowie Digitalisierung adressiert.

Die ICM erarbeitet konkrete Empfehlungen zur Realisierung und moderiert den initialen Transformationsprozess, bezieht schon in der Konzeptphase die relevanten Akteure ein und nimmt bei der Konzepterarbeitung damit die Rolle des beratenden Vermittlers ein. So entsteht ein umsetzungsorientiertes Konzept, welches optimal auf ein anschließendes Sanierungsmanagement vorbereitet.

Laufzeit

Mai 2022 bis Februar 2023

Auftraggeber

Stadtwerke Schwerte GmbH
Liethstraße 32-36
58239 Schwerte

Auftragnehmer

- Innovation City Management GmbH
- Gertec GmbH
Ingenieurgesellschaft

Leistungen ICM

- Projektmanagement
- Akteursbeteiligung
- Bürgeraktivierung
- Öffentlichkeitsarbeit

Auftragsvolumen ICM

200.000 bis 250.000 €

Ansprechpartner

Stadtwerke Schwerte GmbH

Dr.-Ing. Jens Priebe
Bereichsleitung Asset Management & Netzservice
02304 203-102
priebe@stadtwerke-schwerte.de

Innovation City Management GmbH

Martina Schillings
Bereichsleiterin
0175 / 1045460
martina.schillings@icm.de

Stand: 06/2022